

PROLETARIER ALLER LÄNDER, VEREINIGT EUCH!

# Neuer Weg

ORGAN DES ZENTRALKOMITEES DER SED  
FÜR FRAGEN DES PARTEILEBENS

Inhalt

Nr. 13/1961

	Seite		Seite
<i>Georg Ewald</i> : Die Ernte steht vor der Tür (Leitartikel).....	602	Antwort auf aktuelle Fragen: Warum ist die DDR der rechtmäßige deutsche Staat?.....	638
Um eine höhere Qualität der Leistung		<i>Heinz Täubert</i> : Wir arbeiten systematisch mit dem „Neuen Weg“	641
<i>Werner Ilgenstein</i> : Das A und O ist die Kontrolle der Durchführung.....	610	An den Rand geschrieben: Ein Aufsatz.....	642
<i>Heinz Luft</i> : Daumenschrauben für die Militaristen (Vom Normteilwettbewerb in der Schraubenfabrik Karl-Marx-Stadt) . . . N	615	Aus den Erfahrungen der Bruderparteien: S. <i>Gluchow</i> : Die Erziehung der Kolchoskader .....	643
<i>Lilo Hoffmann/Irma Tulowitz</i> : Wo der weiße Faden fließt . . .	619	Aus Leserbriefen und Zuschriften: <i>Heinz Fröhlich</i> : Ökonomische Propaganda unserer Bildungsstätte .	646
<i>Gerhard Schmidt</i> : Eine Brigade ändert ihr Gesicht .....	623	<i>Gertraud Rüger</i> : Durch tägliche Kleinarbeit Vertrauen erworben .	648
<i>Rudolf Voss</i> : Ohne Futter keine Milch .....	625		
<i>Paul Loth</i> : Vergütung nach Leistung erhöht die Aktivität der Genossenschaftsbauern . . . .	628	<b>Fotos</b> : Zentralbild: Titelbild — S. 616, 627; Herbert Krüger — S. 604, 607; S. Petasch — S. 618; Günther Krabbe — S. 630; Fricke — S. 636, 637.	
Unser Standpunkt: Um ein paar Prozent (Gewerkschafts wählen und Jugendkommünique) . . .	632	<b>Grafik</b> : Ruth Gnyrek — S. 620.	
<i>Kurt Lässig</i> : Das Lektorat — eine neue Form in der Propaganda .	633	<b>Schriften</b> : Gerhard Tag — S. 619, 625.	

Zu unserem Titelbild:

Die Genossenschaftsbauern der LPG „Thomas Müntzer“ in Burow, Kreis Altentreptow, waren dem Mais schon immer gut. Im vergangenen Jahr bauten sie 27 Hektar Mais an; 1961 wird die Feldbaubrigade 40 Hektar Mais bestellen, das sind 14 Prozent der landwirtschaftlichen Nutzfläche. „So muß gute Maissilage riechen“, sagt der Feldbaubrigadier Wilhelm Kalsow (links) zum Melker Hans Pöpke.